

Inhalt

Vorwort	7
Nikolaus von Flüe (1417–1487) Mystiker zwischen Politik und Familie	9
Erasmus von Rotterdam (1466/67–1536) Glaube als Humanismus	20
Bartolomé de Las Casas (1484–1566) Verteidiger der Indios	31
Vinzenz von Paul (1581–1660) Großstrategie der Brüderlichkeit	41
Mutter Elisabeth Seton (1774–1821) Eine Heilige – so ganz anders	61
Antonio Rosmini (1797–1855) Die fünf Wunden der Kirche – Profil eines Kirchenreformers	73
Ignaz von Döllinger (1799–1890) Una Sancta Catholica auf dem Prüfstand	83
John Henry Newman (1801–1890) Kirchenvater der Neuzeit	105
Frédéric Ozanam (1813–1853) Solidarität statt Klassenkampf	115
Adolf Kolping (1813–1865) Der Gesellenvater	138
Philipp Anton von Segesser (1817–1888) Demokrat zwischen den Fronten von Kirche und Staat	153

Inhalt

William Booth (1829–1912) Ein widerborstiger Heiliger	164
John Lord Acton (1834–1902) Ethos der Wahrhaftigkeit	191
Charlotte Lady Blennerhassett (1843–1917) Katholisch und kosmopolitisch	204
Luigi Sturzo (1871–1959) Wegbereiter christlich-demokratischer Politik	221
Johannes XXIII. (1881–1963) Ein Übergangspapst?	236
Robert Schuman (1886–1963) Der Christ als Staatsmann	247
Otto Karrer (1888–1976) Theologe des Aggiornamento	265
Madeleine Delbrêl (1904–1964) Glaube, der nicht schweigen kann	281
Hans Urs von Balthasar (1905–1988) oder das kurze Gedächtnis der Schweizer Katholiken	299
Bibliographie	312
Nachweis der Erstveröffentlichung	321
Bildnachweis	321
Register	322